



Professor Mayer-Hartung.



Professor Dr. Spina.

Deutsche in der tschechischen Regierung
Der tschechisch-slowakische Ministerpräsident Swecha stellte am Donnerstag sein umgebildetes Kabinett in der Eröffnungssitzung des Parlaments vor.

tung. Zum ersten Male seit dem Bestehen der tschechisch-slowakischen Ministerkabinete...

Gemeindeverordnetenstiftung in Wehrsdorf.

Wehrsdorf, 16. Oktober. Gemeindeverordnetenstiftung am 12. Oktober. Der Vorsitzende gibt unter Mitteilungen bekannt, daß die Wählerliste zu der am 31. Oktober stattfindenden Landtagswahl...

gehend erledigt, daß von Gemeinde wegen ein Waggon Kartoffeln beschafft und daß diese Kartoffeln gegen Kredit an die Erwerbslosen verteilt werden sollen.

Die Regulierung des Dorfbaches in Wehrsdorf.

Wehrsdorf, 16. Oktober. Aus dem in der letzten Gemeindeverordnetenstiftung über die Dorfbachregulierung gegebenen Bericht ist folgendes zu entnehmen: Der Plan zu einer durchgängigen Regulierung des gesamten Dorfbachlaufes...

Zeitgemäße Betrachtungen.

Stürme.

Seine Kräfte zu entsaften — zeigt der Herbst sich vielgeschäftig, — doch sein Wehen und sein Walten — ist mitunter etwas heftig. — Durch die Rinde rasen Stürme — untermischt mit Regenschauern, — und sie brausen um die Türme — und sie rütteln an den Mauern.

„Jugend im Mai“. — Der Kartenverkauf für die am 22. d. Mts. stattfindende Aufführung der Leo Fall'schen Operette „Jugend im Mai“ hat bereits begonnen...

Spielplan des Albert-Theaters. Sonntag (17.): „Der Jäger“; Montag (18.): „Die Häuser des Herrn Sartorius“; Dienstag: „Die Glage und der Subitop“; Mittwoch: „Das Kästchen von Heilbrunn“; Donnerstag: „Miß Sara Sampson“; Freitag: „Miß Sara Sampson“; Sonnabend: „Das Kästchen von Heilbrunn“; Sonntag (24.): nachm. „Die Glage und der Subitop“; abends: „Der Jäger“; Montag (25.): „Der Jäger“ (Geschlossene Vorstellung für den Verein Dresdner Volkshäuser).

Spielplan der Komödie. Vom 18. bis 25. Oktober jeden Abend: Gastspiel Garcia Loebe in „Der Garten Eden“. Sonntag (24.), vormittags: Vortrag Alexander Roßig, nachmittags: „Der Meister“; Spielplan des Residenz-Theaters Dresden. Sonntag nachmittags: „Ein Walzertraum“. Jeden Abend: „Die lustige Witwe“. Von Sonnabend (23.) an: „Sch hab' dich lieb!“ (Erstaufführung).

Spielplan des Stadttheaters Bauhen. Sonntag, vorm. 11 Uhr: Promenadenmusik des Theaterorchesters vor dem Stadttheater; nachm. 3 Uhr: Die schöne Galathea; die kleinen Schätzchen; abends 8 Uhr: Der alte Deffauer. Montag (8): Die schöne Helena; Dienstag: Die Glage und der Subitop; Luftspiel. Mittwoch (8): Die Tänzerin, Komödie. Donnerstag (8): Die Glage und der Subitop; Sonnabend (8): Der alte Deffauer.

Dresdner Theaterbrief.

„Die Glage und der Subitop“. Das Albert-Theater in Dresden brachte am Donnerstag unmittelbar nach dem Niesener-Gastspiel das dreiatte Lustspiel „Die Glage und der Subitop“ des ungarischen Schriftstellers Lajos Lurcsi. Dieses Lustspiel ist eine jener geistreichen, witzigen, an zündenden Pointen reichen Plauderromane mit dem immer wieder bewährten alten Motiv: Theater auf dem Theater. Das Publikum hört nur gar zu gern, wie „die Leute vom Bau“ sich über sich selbst lustig machen...

Dresdner Musikbrief.

Rurt Taucher hat abermals für eine Zeitlang Abschied genommen, um in Amerika zu singen. Aber er wird wieder kommen, um in dieser Juvencität bereite ihm das Publikum eine fehren und in dieser Juvencität bereite ihm das Publikum eine fehren und in dieser Juvencität bereite ihm das Publikum eine fehren...

war, wenn die Künstler in der Mitte des freisunden Raumes saßen, doch möchte man, bevor man ein Urteil abgeben kann, nicht nur Streicher, sondern auch Bläser hören. Erzielten diese ebenfalls eine günstige Wirkung, so würde die Abhaltung von Musikabenden in dem großen und eigenartigen Planetarium zu begrüßen sein, obwohl es unserer Stadt weniger an gut akustischen Kammermusiksalen fehlt, als an einem Saal für Massenaufführungen mit einer Decke.

Das Bärtich-Quartett vermittelt die höchst angenehme Bekanntheit mit einem Streichquartett von Paul Kiehl, das durch schöne Melodik ebenso auffiel wie durch Klarheit der Form und fesselnde Arbeit. Ein Bertholden-Abend Frederic Fa-

Mundfunk Leipzig (Welle 452), Dresden (Welle 204)
Wochentags: 10: Wirtschaft, 11:45: Wetter, 12: Mittagsmusik, 12:55: Rauener Zeit, 1:15: Erde, 1:45: 2:45: Wirtschaft, 3-4: Babas, Rundfunk Deutscher Welle 1300, 3:25: Berl. Deutlich, Prob. Serie, 4:30 u. 5:30: Konzert des Leipz. Rundfunkorchester, 6: Erde, Wirtschaft, 7: Anst. an die Abendveranstaltungen: Prells, Sport usw.

Babagog. Rundfunk Rönigsdorferhausen (Welle 1300)
Wochentags von 8:30 abends ab bringt die Deutsche Welle aus dem Berliner Rundfunkprogramm, Sonntags von vorm. 11:30-2 abends von 8 Uhr ab.

Sonntag, 17. Okt. 8:30: Orgelkonzert aus der Univ.-Kirche. 9: Morgenfeier. 11: Prof. Marx: „Die Welt“. 11:30: Prof. in der modernen Physik. 2. P. „Am. Dieht“. 11:30: Prof. in der modernen Physik. 2. P. „Am. Dieht“. 11:30: Prof. in der modernen Physik. 2. P. „Am. Dieht“.

Montag, 18. Okt. 6:30: Mitteilungen des Landwirtschaftsministeriums. 7:15: Deregulierungsrat Holland: „Das Wahrsagen im Spiegel der Politik“. 7:45: Staatsanwalt Fischer: Strafvorgänge der Polizei. 8:30: Tobias Brinckler, Doktorium von Gadow und Publikum. 8:30: Tobias Brinckler, Doktorium von Gadow und Publikum.